



PRESSEMITTEILUNG - 26. JULI 2023

Bund fördert Lkw und Trailer mit elektrisch angetriebenen Transportkälteanlagen

- **Bis zu 5.000 Euro Zuschuss je energiemindernder Komponente an Nutzfahrzeug oder Trailer**
- **Elektrisch angetriebene Transportkälteanlage ECOOLTEC TM182 ist förderfähig**
- **Doppelt sparen: bei Anschaffung und im Betrieb durch günstige Betriebskosten**

Der Bund bezuschusst die Anschaffung von neuen Nutzfahrzeugen und Trailern mit energiemindernden Ausstattungsoptionen, die die Energieeffizienz des Lastzugs verbessern. Im Rahmen des Förderprogramms „Energiesparende Komponenten“ erhalten Flottenbetreiber Zuschüsse bis zu 5.000 Euro je Komponente. Die Positivliste umfasst auch elektrisch angetriebene Transportkälteanlagen wie die TM182 von ECOOLTEC sowie den dazugehörigen Generator.

Alle Kunden, die sich im Zeitraum vom 24. Juli 2023 bis 31. März 2024 für einen neuen Lkw oder einen Anhänger beziehungsweise Auflieger mit Kühlaufbau entscheiden, der mit sogenannten energiemindernden Komponenten ausgestattet ist, können sich einen Zuschuss des Bundesverkehrsministeriums für Digitales und Verkehr (BMDV) sichern. Das Bundesamt für Logistik und Mobilität (BALM) als Bewilligungsbehörde bietet im Auftrag des BMDV das Förderprogramm „Energiesparende Komponenten“ (EMK) an. Im Rahmen dessen fördert der Bund Nutzfahrzeuge der Klassen N2 und N3 (Lkw mit mehr als 3,5 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht) sowie Auflieger und Anhänger mit Ausstattungsoptionen, deren

Einsatz deutliche Effizienzreserven im Betrieb bieten und somit den Energieverbrauch des Fahrzeugs verringern.

Die Positivliste umfasst auch elektrisch angetriebene Transportkälteanlagen und Batterien, die das Kühlgerät mit Energie versorgen. Ebenfalls förderfähig ist der ECOOLTEC-Generator G30. Darüber hinaus erhalten Flotten Zuschüsse für Kühlaufbauten mit einer Isolationswirkung von mindestens $0,36 \text{ W/m}^2\text{K}$, Kühlvorhänge oder Trennwände. Komponenten, die bereits zur Serienausstattung des Fahrzeugs gehören sowie Bauteile, die durch Gesetze, Rechtsverordnungen oder Verwaltungsvorschriften für das jeweilige Fahrzeug verbindlich vorgeschrieben sind, sind dagegen nicht förderfähig.

Höhe des Zuschusses hängt von Unternehmensgröße ab

Die Fördersumme beträgt in Abhängigkeit von der Unternehmensgröße des Antragstellers 15, 20 oder 25 Prozent des Kaufpreises bis zu einem Höchstbetrag von 5.000 Euro je energiemindernder Komponente. Dabei richtet sich die Einstufung nach der Zahl der Mitarbeiter und der Höhe des Umsatzes entsprechend der offiziellen Definition von Kleinst-, kleinen und mittleren Unternehmen (KMU).

Kommen bei einem Nutzfahrzeug oder Trailer mehrere Komponenten zum Einsatz, die den Anforderungen des Förderprogramms entsprechen, ist auch die Addition von einzelnen Förderbeträgen möglich. Anträge können ausschließlich digital über das eService-Portal des BALM gestellt werden. Dort sind auch die Antragsformulare und das Merkblatt zur Definition von KMU zu finden. Auf der Website des BALM www.balm.bund.de stehen zudem in der Rubrik Förderprogramme Güterkraftverkehr, EMK, alle Informationen über das EMK zum Download bereit.

Mit Transportkälteanlage von ECOOLTEC F-Gas-freie Kühlkette realisieren

Alle Kunden, die im Rahmen des Förderprogramms EMK einen Aufbau mit der Transportkälteanlage TM182 von ECOOLTEC beschaffen, sind in der Lage, eine F-Gas freie Kühlkette mit einem sehr günstigen CO₂-Fußabdruck zu realisieren. Die rein elektrisch angetriebene Anlage kann über den hauseigenen Hochleistungsgenerator am Lkw-Motor, eine Batterie oder einen separaten Stromerzeuger betrieben werden und kommt so ohne integrierten Dieselmotor aus. Hierdurch erzeugt der Antrieb der ECOOLTEC-Anlage anders als die weit verbreiteten Diesel-Kühlmaschinen keine lokalen Schadstoff- und CO₂-Emissionen im Batteriebetrieb und bis zu 98 Prozent weniger Emissionen über den Generatorantrieb.

Der technologische Clou der Anlage sind jedoch die besonders nachhaltigen Kältemittel. Statt der in der Transportkälte überwiegend verwendeten fluorierten Kältemittel (Fluorkohlenwasserstoffe) R452A und R410A mit GWP-Werten (Global Warming Potential) von ca. 2.000 setzt ECOOLTEC auf die natürlichen Kältemittel Propen (R1270) und CO₂ (R744) mit GWP-Werten von 3 beziehungsweise 1. Durch die europäische F-Gas-Verordnung (EU) Nr. 517/2014 werden diese derzeit eingesetzten fluorierten Kältemittel in ihrer Anwendung eingeschränkt und teilweise sogar verboten. Das gefährdet die Betriebssicherheit von Kälteanlagen, wenn im Servicefall keine Kältemittel mehr zur Verfügung stehen.

Natürliche Kältemittel ermöglichen geringe Betriebskosten

Steigende Preise für F-Gase lassen zudem die Betriebskosten erheblich steigen, während sich Kohlenwasserstoffe durch eine hohe Energieeffizienz des Kälteprozesses auszeichnen und eine gute Verfügbarkeit zu einem wettbewerbsfähigen Preis bieten. Außerdem sparen Flottenbetreiber bei Service und Wartung im Vergleich zu F-Gasen. Zum einen hat ECOOLTEC die Kältemittelfüllmenge um 90 Prozent reduziert, zum anderen kommt sie bei

gleicher Kälteleistung mit 60 bis 80 Prozent weniger Energie aus als eine herkömmliche dieselbetriebene Anlage.

Aufgrund ihrer hohen Leistungsstärke ist die Anlage selbst für anspruchsvollste Einsätze mit hohem Ladevolumen und niedrigsten Kühlraumtemperaturen sowie häufigen Türöffnungen geeignet. Die TM182 bietet unter allen Bedingungen höchste Temperatursicherheit sowie kürzeste Pull-down-Zeiten. Die ECOOLTEC TM182 lässt sich an Sattelauflegern und Motorwagenaufbauten montieren. Durch den eigens entwickelten Inverter ist eine Anbindung an alle gängigen Antriebsarten möglich. Aus Perspektive des Umweltschutzes ist die perfekte Lösung die Kombination mit einem batterieelektrischen Antrieb mit oder ohne Brennstoffzelle.

Bildunterschrift:



Zuschussberechtigt nach dem Förderprogramm EMK: ECOOLTEC TM182 Transportkälteanlage für Trailer- und Lkw-Aufbauten.

Ansprechpartner für die Presse

Thomas Rosenberger

Tel. +49 (0)1 60 8 20 49 34

E-Mail: presse@ecooltec.com

Weitere Informationen über ECOOLTEC: www.ecooltec.com

Alle Presseinformationen: www.ecooltec.com/presse